

Process AI: Frühwarnsystem für stabile Intralogistik-Prozesse

Risiken früher erkennen, Ursachen verstehen, Maßnahmen ableiten – aus Prozessdaten.

In intralogistischen und produktionsnahen Abläufen nehmen Varianten, Ausnahmen und Schleifen zu. Verzögerungen und Zusatzkosten entstehen selten plötzlich – sie werden nur zu spät erkannt, weil Daten verteilt sind und Analysen dauern. Process AI kombiniert Process Mining und KI, um Risiken früh zu erkennen und datenbasierte Entscheidungen zu ermöglichen.

Risiken früher erkennen – gezielter steuern

In der Intralogistik werden Abweichungen oft erst erkannt, wenn es bereits kritisch ist: Termine rutschen, Expedite-Kosten steigen, Teams reagieren im Firefighting-Modus. Process AI setzt früher an und liefert Warnsignale, plausible Ursachen und konkrete nächste Schritte – schnell, verständlich und nachvollziehbar. So wird aus rückblickender Analyse vorausschauende Steuerung, besonders bei komplexen Prozessabläufen.

Ihr Nutzen

- Transparenz über komplexe, standortübergreifende Prozesse und ihre Einflussfaktoren
- Engpässe frühzeitig erkennen und wirksam vermeiden
- Termintreue sichern durch kontinuierliches Monitoring und Prognose

So funktioniert Process AI

Process AI nutzt moderne KI-Methoden für Echtzeit-Prognosen basierend auf Ihren Prozessdaten, um Sie frühzeitig auf kritische Situationen, Engpässe oder drohende Effizienzverluste hinzuweisen. Vorhandene Daten zu ausgeführten Prozessschritten, Sensordaten sowie Informationen über genutzte Ressourcen liefern dabei fundierte, datenbasierte Entscheidungen im laufenden Betrieb.

Interesse geweckt?

Wir suchen Pilotpartner, um Process AI mit realen Prozessdaten in einem klar abgegrenzten Anwendungsfall zu validieren. Startpunkt ist ein kurzer Use-Case-Check – danach liefern wir konkrete Insights als Entscheidungsgrundlage.

Kontakt

Oliver Stritzel
Bereich Supply Chain Services des
Fraunhofer IIS
Tel. +49 911 58061-9629
oliver.stritzel@iis.fraunhofer.de

Fraunhofer IIS
Nordostpark 84
90411 Nürnberg

